

## Archiv Presseschau September/ Oktober 2009

WP v. 28.10.08 mahein

### Nachbericht SV Brilon - TuS GW Allagen und Torschützenliste 11. Spieltag

Der SV Brilon hat gegen Allagen mit einem Kraftakt die drohende Niederlage noch abwenden können. In der Nachspielzeit kamen die Schwarz-Weißen gegen eine robuste und zweikampfstarke Mannschaft noch zum 2:2. Mann des Tages war Stürmer Björn Zimmermann, der beide Tore erzielte und außerdem im kämpferischen Bereich ein Vorbild auf dem Platz war.

#### Stückweise rankämpfen

„Wer nach den beiden Klatschen gegen Schmallenberg und in Arpe dann noch zweimal einem Rückstand hinterherlaufen muss und diesen auch noch egalisiert, hat ein Lob verdient. Sicherlich lässt augenblicklich der spielerische Teil zu wünschen übrig. Man sieht aber auch, was man durch Einsatz und Kampf alles wettmachen kann. Wichtig ist, dass wir Allagen auf Distanz gehalten haben und wir uns jetzt Stück für Stück wieder rankämpfen“, so das Fazit von Trainer „Schorsch“ Niggis, der zum Schluss alles auf eine Karte setzte, Domenico Krämer in den Angriff beorderte und für Christian Rummel noch den offensiven Stephan Vogel brachte.



Die körperbetonte Spielweise von GW Allagen bekam auch SVB-Kicker Christian Rummel in dieser Szene zu spüren. Foto: alex

## TORSCHÜTZEN

### Bezirksliga

**11 Tore:** Alexander Schemp (+1, Marsberg);

**8 Tore:** Gerrit Blecher (Birkelbach);

**7 Tore:** Jonas Schmidt (+2, Schmallenberg/Fr.), Björn Zimmermann (+2, Brilon), Rene Eickhoff (+2, Gratschaff), Christoph Reichenbecher (+1, Allagen);

**6 Tore:** Jens Richter (+1, Arpe/Wormbach), Jan Pfänder (Oberschledorn), Tim Sassmannshausen (Bad Berleburg);

**5 Tore:** Stefan Kotthoff (+1, Arpe/Wormbach), Michael Müller (+2), Adrian Nrecaj (+1) und Manuel Niemiets (alle Eslohe), Alexander Uting (Schm./Fr.);

**4 Tore:** Carsten Franke (+1, Kückelh./Salw.), Andre Ricken (Medebach), Andre Gerbracht (Oberschledorn), Ali Ajjour (+1) und Simon Zacharias (beide Birkelbach), Simon Henkel (Aue/Wingeshausen), Omar Rabah (Oeventrop), Burhan Kaya (+1) und Vadim Viebich (beide Velmede-Bestwig), Sergej Taktajew (+1) und Laureth Lugbunari (beide Cobbenrode).

WP v. 27.10.08 Hartwig Sellmann

## Fluch der späten Tore setzt sich fort

Brilon/Allagen. Der Fluch der späten Tore nimmt kein Ende: In Brilon fangen sich die GW-Fußballer nach 94 Minuten den Ausgleich zum 2:2 (1:1).

Ein gerechtes, aber erneut schmerzhaftes Resultat für den Bezirksligisten. Das sechste Unentschieden im siebten Spiel der Monate September und Oktober geht auf die Kappe von Keeper Gernot Neumann. Der sonst so zuverlässige Schlussmann bekommt beim letzten Angriff der Gastgeber die Hand nicht mehr an den Ball. Eine lange Flanke von SV-Libero Sven Rüter unterläuft der GW-Torwart. Björn Zimmermann fällt das Leder vor die Füße. Der zweifache Briloner Goalgetter muss die Kugel nur noch über die Linie drücken.

Grenzenlosem Jubel der Gastgeber steht die Tristesse augenblicklicher Allagener Fußball-Sonntage gegenüber. „Sowas kann doch nicht möglich sein. Wir gehen zweimal in Führung und kriegen dann wieder dieses Ding reingedrückt“, stampt Trainer Michael Stemmer nach dem Schlusspfiff verärgert Richtung Kabine. „Jede Woche macht irgendeiner einen Fehler. Jede Woche gibt es den Ausgleich“, kommentiert Vize-Abteilungsleiter Rüdiger Linnemann den abermaligen Verlust von zwei wichtigen Punkten im Abstiegskampf.

### Gerke verwandelt Elfmeter

Eigentlich aber sei „ein Auswärtspunkt schon in Ordnung.“ Den Grundstein legt Christoph Reichenbecher nach einer halben Stunde mit dem überraschenden Führungstreffer. Brilon antwortet prompt, egalisiert nur fünf Minuten später durch den glänzenden Mittelfeldspieler Zimmermann diesen Rückstand. Im zweiten Durchgang baut der Gegner mehr Druck auf. Die eingewechselten Akteure Benito und Matti Kaiser geben dem Offensivspiel neue Impulse. Grün-Weiß kommt nur zu Entlastungskontem. Unermüdlich rackert dabei Stürmer Mark Schröder. Als er im Tackling mit Schäfers in den Strafraum eindringt und zu Boden fällt, entscheidet Schiedsrichter Niggemeier auf Elfmeter. Brilons erhebliche Proteste gegen den umstrittenen Pfiff bringen GW-Schütze Christian Gerke-Gudenoge nicht aus der Ruhe.

### Niglis zeigt Mitgefühl

Der Routinier verwandelt den Strafstoß nach 61 Minuten sicher zum 2:1. Zwanzig Minuten später beginnt wieder das große Zittern bei Allagen. Peck (87.) springt der Ball im Sechzehner an die Hand - ohne Folgen. Reichenbecher sieht nach wiederholtem Foulspiel Gelb-Rot. Anschließend zeigt der Referee fünf Minuten Nachspielzeit an. Brilon fightet unermüdlich. Nach Pass von Zimmermann (91.) jagt der lange Vogel die Kugel in die Wolken. Sekunden vor Schluss scheppert es dann doch wieder im GW-Gehäuse. „Ich wusste, die kriegen immer noch einen rein“, triumphiert SV-Fußballabteilungsleiter Jürgen Hillebrand. „Ich habe Mitgefühl für den Gegner und meinen Kollegen Stemmer. Drei Sonntage hintereinander so spät den Ausgleich zu bekommen, ist hart“, meint Brilons Coach Niglis. Den Fluch der Last-Minute-Treffer wird Allagen einfach nicht los.

**SV Brilon - TuS Allagen 2:2 (1:1) SVB:** Brock, D. Krämer, Schäfers, Koschka, Rüter, Krist, Yildiz (67. Kaiser), Oktay, Loer (46. Benito), Zimmermann, Rummel (84. Vogel). - **TuS:** Neumann, Reichenbecher, R. Liebig (75. Grundhoff), Peck, Gerke, Padberg (88. Wohlgemut), S. Liebig, Bültmann, Ahring, Eigemeier, Schröder. - **Tore:** 0:1 (31.) Reichenbecher, 1:1 (35.) Zimmermann, 1:2 (61.) Gerke-Gudenoge, 2:2 (90.+4) Zimmermann. - **Schiedsrichter:** Frank Niggemeier (Salzkotten). **Gelb-Rote Karte:** Reichenbecher (88.). - **Zuschauer:** 100.

WP v. 27.10.08 mahein

Fußball-Bezirksliga 5

9. Spieltag		11. Spieltag	
TuS Oeventrop - BC Eslohe	0:6	Oeventrop - Grafschaft	
SV Brilon - TuS Allagen	2:2	Brilon - Eslohe	
SG Grafschaft - Aue-Wingesh.	5:2	Oberschiedom - Bad Berleburg	
Kückelh./Sal. - Oberschiedom	3:0	Kückelh./Sal. - Marsberg	
SF Birkelbach - Bad Berleburg	1:2	Birkelbach - Velmede-Bestw.	
TuS Medebach - VfB Marsberg	0:2	Medebach - Arpe/Wormbach	
FC Cobbenrode - Velmede/Best.	4:1	Cobbenrode - Allagen	
Schm'bg/Frede. - Arpe/Wormbach	3:3	Schmalenberg/F. - Aue-Wingesh.	

	Heim	Ausw.
1. (1) Schm'bg/Frede.	11 9 1 1 25:11	14 28 10:6 13 15:5 15
2. (2) VfB Marsberg	11 7 3 1 20:6	14 24 10:3 11 10:3 13
3. (4) BC Eslohe	11 6 2 3 29:12	17 20 14:6 11 15:6 9
4. (3) Bad Berleburg	11 5 4 2 15:12	3 19 8:7 8 7:5 11
5. (8) Arpe/Wormbach	11 5 3 3 22:19	3 18 12:5 13 10:14 5
6. (5) SF Birkelbach	11 5 1 5 23:16	7 16 10:3 10 13:13 6
7. (6) SV Brilon	11 4 4 3 19:18	1 16 15:9 11 4:9 5
8. (7) Oberschiedom	11 5 1 5 15:17	-2 16 10:7 10 5:10 6
9. (9) FC Cobbenrode	11 4 3 4 15:14	1 15 11:4 12 4:10 3
10. (10) Kückelh./Sal.	11 4 2 5 19:19	0 14 15:4 13 4:15 1
11. (13) Velmede/Best.	11 4 1 6 14:20	-6 13 6:8 7 8:12 6
12. (11) TuS Allagen	11 2 6 3 16:17	-1 12 10:10 6 6:7 6
13. (12) SG Grafschaft	11 3 3 5 20:31	-11 12 15:12 11 5:19 1
14. (14) TuS Oeventrop	11 3 1 7 15:24	-9 10 12:15 6 3:9 4
15. (16) Aue-Wingesh.	11 1 4 6 11:28	-17 7 5:13 4 6:15 3
16. (15) TuS Medebach	11 1 1 9 8:22	-14 4 2:9 0 6:13 4

WP-AKTION: VELTINS -ELF DER BEZIRKSLIGA

Die Elf des Tages



Björn Zimmermann steht goldrichtig

Stemmer nach 2:2 in Brilon frustriert

**BRILON.** (mahein) Die Positivserie von GW Allagen ging auch im Duell der Aufsteiger beim SV Brilon nicht zu Ende. Durch das 2:2 (1:1) sind die Grün-Weißen sieben Spiele ungeschlagen (1 S., 6 U.). Dabei mussten sie wie schon zuletzt gegen Kückelheim und Grafschaft wieder in der Nachspielzeit den Ausgleich hinnehmen.

Nach krassem Fehler von Torhüter Neumann, der bis dato super gehalten hatte, stand Björn Zimmermann goldrichtig und traf so zum 2:2. Der SVB-Torjäger hatte bereits vorher das 1:1 erzielt. Für die Gäste waren Torjäger Christoph Reichenbecher und Christian Gerke-Gudenhoge per Strafstoß erfolgreich. Der war jedoch sehr zweifelhaft.

Frustriert war Allagens Trainer Michael Stemmer. „Es kann nicht sein, dass wir in Führung gehen und in der Nachspielzeit die schon sicher geglaubten Punkte verschenken.“



Zwei Tore für SV Brilon: Björn Zimmermann. Foto: mahein

**Brilon - Allagen 2:2 (1:1)**  
**SVB:** Brock, D. Krämer, Schäfers, Koschka, Rüter, Krist, Yildiz (67. Kaiser), Oktay, Loer (46. Loer), Zimmermann, Rummel (84. Vogel). - **GW:** Neumann, Reichenbecher, R. Liebig (75. Grundhoff), Peck, Gerke, Pädberg (89. Wohlgemut), S. Liebig, Bültmann, Ahring, Eigemeier, Schröder. - **Schiedsrichter:** Frank Niggemeier (Salzkotten). - **Zuschauer:** 120. - **Tore:** 0:1 (31.) Reichenbecher, 1:1 (35.) Zimmermann, 1:2 (61.) Gerke-Gudenhoge, 2:2 (90.+4) Zimmermann. - **Gelb-Rot:** Reichenbecher (GW/88.)

WP v. 21.10.08 mahein

## SVB wieder auf dem Boden der Tatsachen

Der **SV Brilon** ist inzwischen auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt worden. Zuletzt gab es zwei Niederlagen bei einem Torverhältnis von 0:10. Dadurch ist der Aufsteiger vom 4. auf den 8. Tabellenplatz abgerutscht. „Wir sind absolut in die Realität zurückgeholt worden. Ich habe aber immer gesagt, dass wir als Aufsteiger kein Überflieger in der Liga sind. Ich bin glücklich und zufrieden, wenn wir am Ende einen Platz zwischen Platz acht und zwölf belegen“, betont SVB-Trainer „Schorsch“ Niglis, der jetzt auch erwartet, dass seine Jungs mit der Kritik leben können. „Sie sind wochenlang zurecht auch gelobt worden. Jetzt müssen sie zeigen, dass sie solche Rückschläge wie in Arpe wegstecken können. Jedem sollte klar sein,

dass es für uns keine leichten Spiele in der Liga gibt. In Wormbach hat man deutlich gesehen, dass der Gegner eine andere Körpersprache spricht. Wir haben keine Gegenwehr gezeigt und uns unserem Schicksal ergeben.“

## TORSCHÜTZEN

### Bezirksliga

**10 Tore:** Alexander Schemp (+1, Marsberg);

**8 Tore:** Gerrit Blecher (Birkelbach);

**6 Tore:** Jan Pfänder (+1, Oberschledorn), Christoph Reichenbecher (+2, Allagen), Tim Sassmannshausen (+1, Bad Berleburg);

**5 Tore:** Rene Eickhoff (+1, Grafschaft), Jens Richter (+2, Arpe/Wormbach), Björn Zimmermann (Brilon), Ma-

nuel Niemiets (Eslohe), Alexander Uting und Jonas Schmidt (beide Schmallenberg/Fr.);

**4 Tore:** Andre Ricken (+1, Medebach), Andre Gerbracht (+2, Oberschledorn), Simon Zacharias (+1, Birkelbach), Simon Henkel (+1, Aue/Wingeshausen), Stephan Kottloff (+1, Arpe/Wormbach), Omar Rabah (Oeventrop), Vadim Viebich (Velmede-Best.), Adrian Nercaj (Eslohe), Laureth Lugbunari (Cobbenrode).

# FC Arpe/Wormbach fegt Brilon vom Platz

6:0-Kantersieg / Niglis fliegt vom Platz

Von Peter Beil

**ARPE.** Der FC Arpe/Wormbach fegte Aufsteiger SV Brilon mit 6:0 (3:0) vom Platz.

Vor der Halbzeit trafen Jens Richter (25., 29.) und Stefan Kotthoff (45.). Nach der Pause waren es Stefan Pieper (48.), Daniel Kompernass (79.) und Dominik Stöwer (89.) zum 6:0-Endstand erfolgreich.

Die Hausherrn bestimmten von Beginn an das Spielgeschehen. Die Folge war der Doppelschlag von Jens Richter, der mit einem Freistoß aus 17 Metern zum 1:0 traf und nach einem Eckball mit einem sehenswerten Schlenzer das 2:0 markierte. In der 45. Minute erhöhte Stefan Kotthoff mit einem Kopfball auf 3:0.

Brilons Trainer Georg Niglis: „Ich bin über die Höhe des Ergebnisses sehr enttäuscht.

Bei den beiden ersten Toren lag der Schiedsrichter aber völlig daneben.“ Noch vor der Pause wurde der verärgerte Niglis von Schiedsrichter Bernd Pöppel des Feldes verwiesen. Niglis hatte sich zu laut beschwert.

Nach der Pause erhöhte der FC Arpe/Wormbach auf 4:0. Stefan Pieper wurde von Daniel Kompernass mustergültig angespielt und brauchte nur noch den Fuß hinzuhalten. Erst danach wurde das Spiel ausgeglichener. In der 78. Minute schloss Daniel Kompernass einen Sololauf mit dem 5:0 ab. Als Stöwer überlegt und nach einem Rückpass von St. Schulte zum 6:0 einschoss waren die 220 Zuschauer mehr als zufrieden. Arpes Trainer Waldemar Patzcek: „Ich hoffe, dass nach diesem Sieg der Knoten platzt.“



Fisnik Lekaj und der FC Arpe/Wormbach fegten Aufsteiger SV Brilon mit 6:0 vom Platz. Foto: peter Beil

## Fußball-Bezirksliga 5

8. Spieltag		9. Spieltag, 26. Oktober								
VfB Marsberg - FC Cobbenrode	1:1	TuS Oeventrop - BC Eslohe								
Bad Berleburg - TuS Medebach	1:1	SV Brilon - TuS CW Allagen								
Oberschledom - SF Birkelbach	2:2	SG Grafschaff - TSV Aue-Wingeshausen								
Kückelh./Sal. - TuS Deventrop	1:1	SK Kückelheim/Salwey - SV Oberschledom								
Aue-Wingesh. - BC Eslohe	1:4	SF Birkelbach - VfL Bad Berleburg								
TuS Allagen - SG Grafschaff	2:2	TuS Medebach - VfB Marsberg								
<b>Arpe/Wormbach - SV Brilon</b>	<b>6:0</b>	FC Cobbenrode - TuS Velmede-Bestwig								
Velmede-Best. - Schm.Bg.Frede.	1:1	SV Schnallenberg/F. - FC Arpe/Wormbach								
		Heim	Ausw.							
1. (1) Schm.Bg.Frede.	10	9	0	122:8	14	27	7:3	12	15:5	15
2. (2) VfB Marsberg	10	6	3	118:6	12	21	10:3	11	8:3	10
3. (3) BC Eslohe	10	5	2	323:12	11	17	14:6	11	9:6	6
4. (4) Arpe/Wormbach	10	5	2	319:16	3	17	12:5	13	7:11	4
5. (5) SF Birkelbach	10	5	1	422:14	8	16	9:1	10	13:13	6
6. (6) Bad Berleburg	10	4	4	213:11	2	16	8:7	8	5:4	8
7. (7) Oberschledom	10	5	1	415:14	1	16	10:7	10	5:7	6
8. (8) SV Brilon	10	4	3	317:16	1	15	13:7	10	4:9	5
9. (9) Velmede/Best.	10	4	1	513:16	-3	13	6:8	7	7:8	6
10. (10) FC Cobbenrode	10	3	3	411:13	-2	12	7:3	9	4:10	3
11. (11) TuS Allagen	10	2	5	314:15	-1	11	10:10	6	4:5	5
12. (12) Kückelh./Sal.	10	3	2	516:19	-3	11	12:4	10	4:15	1
13. (13) TuS Oeventrop	10	3	1	615:18	-3	10	12:9	6	3:9	4
14. (14) SG Grafschaff	10	2	3	515:29	-14	9	10:10	8	5:19	1
15. (15) Aue-Wingesh.	10	1	4	59:23	-14	7	5:13	4	4:10	3
16. (16) TuS Medebach	10	1	1	88:20	-12	4	2:7	0	6:13	4

## WP-AKTION: VELTINS -ELF DER BEZIRKS-LIGA

### Die Elf des Tages



Arpe/Wormbach - Brilon 6:0 (3:0)

FC: Hömberg, Niederstein, M. Pieper (78. Hachmann), M. Kotthoff, Stöwer, Schulte, Kompernass, Lekaj, Pieper, (64. Ruggio), Richter, St. Kotthoff. - SVB: Brock, Krämer, Schäfers, Koschka, Yidis (55. Kummel), Krist, Viethe, Oktay, Bonito, Zimmermann, Lör. - Schiedsrichter: Bernd Pöppel (TuS Dotzlar). - Zuschauer: 220. - Tore: 1:0, 2:0 (25., 29.) Jens Richter 3:0 (45.) Stephan Kotthoff, 4:0 (48.) Stefan Pieper, 5:0 (79.) Daniel Kompernass, 6:0 (89.) Dominik Stöwer (89.).

### Gegner war besser

Der SV Brilon kassierte gegen Spitzenreiter SV Schmallenberg/Fr. die zweite Saisonniederlage. Die war aber für Trainer „Schorsch“ Niglis nicht so schlimm. „Der Gegner war einfach besser. Er hat zwar von unseren Fehlern profitiert, dennoch hat er verdient gewonnen. Für uns geht die Welt jetzt nicht unter. Wir wussten vorher, dass wir nicht zu den Teams im oberen Feld gehören. Wer etwas anderes denkt, muss sich fragen, ob er damit richtig liegt. In diesem Spiel hat man gesehen, dass

wir noch kräftig lernen müssen und der Tabellenführer uns vieles voraus hatte. Dennoch werde ich meiner Mannschaft aber keinen Vorwurf machen.“



Der SV Brilon kassierte gegen Schmallenberg die erste Heimniederlage in der Ära Niglis (Szene mit Tobias Koschka, links).

# Erste Heimpleite des SVB unter „Schorsch“ Niglis

Spitzenreiter Schmallenberg triumphiert an der Jakobuslinde mit 4:0

**BRILON.** (hein) Tabellenführer SV Schmallenberg/F. hat seine Klasse bei Aufsteiger SV Brilon vor 400 Besuchern an der Jakobuslinde beim 4:0 (2:0)-Sieg erneut unter Beweis gestellt.

wir weiter konzentriert spielen müssen und nicht den Anschlusstreffer kassieren dürfen“, betonte Dieter Richard und fügt hinzu: „Nach dem 3:0 haben wir guten Fußball gespielt. Da hat man gesehen, dass wir die cleverere und rou-

tinierere Elf gestellt haben.“

Der dritte Treffer hatte den Gastgebern, die nach der Pause richtig Dampf machten, den Zahn gezogen. Nach einem Konter trug sich Alex Uting in die Torschützenliste ein. Den Schlusspunkt setzte

Cüneyt Kuru fünfzehn Minuten vor dem Ende. „Man muss einfach akzeptieren, dass der Gegner besser war und auch in der Höhe verdient gewonnen hat. Schmallenberg hält so schnell keiner auf“, sagte SVB-Trainer Niglis.

Damit ging für die Schwarz-Weißen die Positivserie von sechs ungeschlagenen Spielen zu Ende. Ebenso war es die erste Heimmiederlage in der Ära „Schorsch“ Niglis. Für den Spitzenreiter war es der vierte Dreier in Folge.

„Ich bin stolz auf die Truppe. Sie hat die Topspiele gegen Bad Berleburg, Marsberg und Brilon gewonnen und dabei keinen Gegentreffer kassiert“, sagte SV-Trainer Dieter Richard, der gleichzeitig auf die Euphoriebremse tritt: „Wir müssen auf dem Teppich bleiben. Fußball ist ein Tagesgeschäft. Da gibt es auch schnell wieder Rückschläge.“

Die Strumpfstädter begannen sehr stark und gingen auch in der 15. Minute verdient durch Ada Tunay in Führung. Stefan Schauerte legte nach einer halben Stunde den zweiten Treffer nach. Alex Uting hatte die Vorarbeit geleistet. „In der Pause habe ich meine Mannschaft nochmal darauf hingewiesen, dass



Die erste Heimmiederlage gab es für den SV Brilon gestern unter der Regie von „Schorsch“ Niglis gegen den SV Schmallenberg/F. (Szene).

Foto: mahein

## WP v. 13.10.08 Statistik SV Brilon - Schmallingenberg

### Fußball-Bezirksliga 5

14. Spieltag (vorgezogen vom 22. November)

TuS Oeventrop - VfB Marsberg	0:1
SV Brilon - Schm'bg/Frede.	0:4
SG Grafschaft - FC Cobbenrode	0:0
BC Eslohe - TuS Medebach	2:1
Aue-Wingesh. - SF Birkelbach	2:1
TuS Allagen - Kückelh./Sal.	3:3
Arpe/Wormbach - Oberschledorn	1:0
Velmede/Best. - Bad Berleburg	1:0

8. Spieltag, 19. Oktober

Marsberg - Cobbenrode
Bad Berleburg - Medebach
Oberschledorn - Birkelbach
Kückelheim/Salwey - Oeventrop
Aue-Wingeshausen - Eslohe
Allagen - Grafschaft
Arpe/Wormbach - Brilon
Velmede-Bestwig - Schmallingenberg/F.

	Heim	Ausw.
1. (1) Schm'bg/Frede.	9 8 0 1 21:8	13 24 7:3 12 14:5 12
2. (2) VfB Marsberg	9 6 2 1 17:5	12 20 9:2 10 8:3 10
3. (3) SF Birkelbach	9 5 1 3 20:11	9 16 9:1 10 11:10 6
4. (4) SV Brilon	9 4 3 2 17:10	7 15 13:7 10 4:3 5
5. (5) Bad Berleburg	9 4 3 2 12:10	2 15 7:6 7 5:4 8
6. (7) BC Eslohe	9 4 2 3 19:11	8 14 14:6 11 5:5 3
7. (8) Arpe/Wormbach	9 4 2 3 13:16	-3 14 6:5 10 7:11 4
8. (6) Oberschledorn	9 4 1 4 12:12	0 13 7:5 7 5:7 6
9. (10) Velmede/Best.	9 4 1 4 13:15	-2 13 6:7 7 7:8 6
10. (9) FC Cobbenrode	9 3 2 4 10:12	-2 11 7:3 9 3:9 2
11. (11) TuS Allagen	9 2 4 3 12:13	-1 10 8:8 5 4:5 5
12. (13) Kückelh./Sal.	9 3 1 5 15:18	-3 10 11:3 9 4:15 1
13. (12) TuS Oeventrop	9 3 0 6 14:17	-3 9 12:9 6 2:8 3
14. (14) SG Grafschaft	9 2 2 5 13:27	-14 8 10:10 8 3:17 0
15. (15) Aue-Wingesh.	9 1 4 4 8:19	-11 7 4:9 4 4:10 3
16. (16) TuS Medebach	9 1 0 8 7:19	-12 3 2:7 0 5:12 3

Brilon - Schmallingenberg/F. 0:4 (0:2)

SVB: Brock, Oktay, D. Krämer, N. Krämer (65. Yildiz), Ruther, Schäfers, Viethe (70. Krist), Rummel (50. Loer), Koschka, Bonito, Zimmermann. - SV: M. Uzer, S. Uting, S. Schauerte, Jungblut, M. Uzer, Goddecke, St. Schauerte, A. Uting (70. Brunert), Tunay, Schmidt (60. Pinheiro), Kuru. - Schiedsrichter: Matthias Kiene (DJK Mastbruch). - Zuschauer: 400. - Tore: 0:1 (15.) Tunya, 0:2 (30.) St. Schauerte, 0:3 (55.) A. Uting, 0:4 (75.) Kuru.

## WP-AKTION: VELTINS -ELF DER BEZIRKSLIGA

### Die Elf des Tages

Sebastian Trägner (1)  
- Oeventrop -

Marcel Krzykowski (1)  
- Muschede -

Waldemar Deihof (1)  
- Cobbenrode -

Sebastian Schauerte (3)  
- Schmallingenberg/F. -

Heiko Wolff (1)  
- Grafschaft -

Christoph Schmidt (1)  
- Oberschledorn -

Dominic Stöwer (1)  
- Arpe/Wormbach -

Daniel Kompernass (2)  
- Arpe/Wormbach -

Christian Klur (1)  
- Kückelheim/S. -

Stefan Schauerte (2)  
- Schmallingenberg/F. -

Alexander Schemp (3)  
- Marsberg -



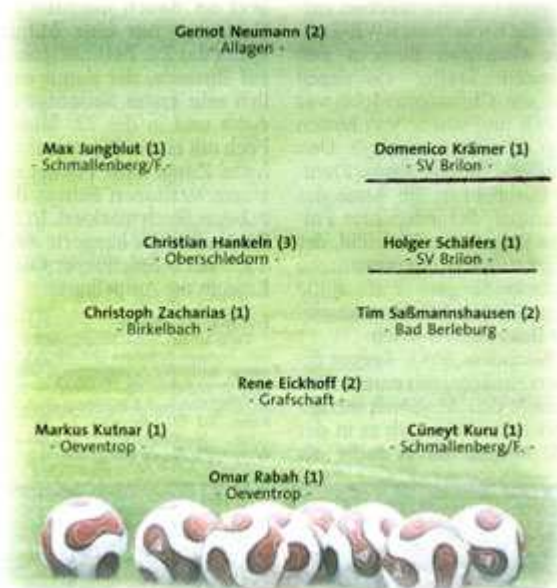


**WP v. 06.10.08 HH**  
Fußball-Bezirksliga 5

	SG Grafschaft - Arpe/Wormbach		4:2							
	TuS Oeventrop - Aue-Wingesh.		6:0							
	SV Brilon - Velmede/Best.		2:0							
	BC Eslohe - TuS Allagen		1:1							
	SF Birkelbach - Kückelh./Sal.		3:0							
	TuS Medebach - Oberschledorn		0:1							
	FC Cobbenrode - Bad Berleburg		0:1							
	Schm'bg/Frede. - VfB Marsberg		1:0							
		Heim	Ausw.							
1. (1) Schm'bg/Frede.	8	7	0	117:8	9	21	7:3	12	10:5	9
2. (3) VfB Marsberg	8	5	2	116:5	11	17	9:2	10	7:3	7
3. (2) SF Birkelbach	8	5	1	219:9	10	16	9:1	10	10:8	6
4. (4) SV Brilon	8	4	3	117:6	11	15	13:3	10	4:3	5
5. (5) Bad Berleburg	8	4	3	112:9	3	15	7:6	7	5:3	8
6. (6) Oberschledorn	8	4	1	312:11	1	13	7:5	7	5:6	6
7. (12) BC Eslohe	8	3	2	317:10	7	11	12:5	8	5:5	3
8. (13) Arpe/Wormbach	8	3	2	312:16	-4	11	5:5	7	7:11	4
9. (7) FC Cobbenrode	8	3	1	410:12	-2	10	7:3	9	3:9	1
10. (8) Velmede/Best.	8	3	1	412:15	-3	10	5:7	4	7:8	6
11. (9) TuS Allagen	8	2	3	39:10	-1	9	5:5	4	4:5	5
12. (10) TuS Oeventrop	8	3	0	514:16	-2	9	12:8	6	2:8	3
13. (11) Kückelh./Sal.	8	3	0	512:15	-3	9	11:3	9	1:12	0
14. (14) SG Grafschaft	8	2	1	513:27	-14	7	10:10	7	3:17	0
15. (15) Aue-Wingesh.	8	0	4	6:18	-12	4	2:8	1	4:10	3
16. (16) TuS Medebach	8	1	0	76:17	-11	3	2:7	0	4:10	3

**WP-AKTION: VELTINS -ELF DER BEZIRKSLIGA**

**Die Elf des Tages**



**Zweites Gegentor zieht Bestwig Zahn**

Brilon zementiert vierten Platz mit 2:0

**BRILON.** (heim) Aufsteiger SV Brilon bleibt nach dem 2:0 (1:0)-Erfolg gegen den TuS Velmede-Bestwig in der Erfolgsspur. Im ersten Durchgang sahen 150 Besucher an der Jakobuslinde ein ausgeglichenes Spiel mit wenigen Torchancen. Eine davon konnte der SVB zur Führung nutzen. Nach wunderschönem Zuspiel vom agilen Marko Vietheschob Björn Zimmermann das Runde überlegt und unhaltbar für Wilmes ein.



Elfmeterer gegen seinen Ex-Club: Veysel Oktay. Foto: hein

Nach dem Wechsel hatten die Gäste zunächst zwei Chancen, die aber vom Vieth und Arndt vergeben wurden. „Während dieser Zeit hatte ich eigentlich ein gutes Gefühl. Nach dem 2:0 war das Spiel allerdings gelaufen. Brilon hat verdient gewonnen“,

bilanzierte Trainer Markus Hermes. Den zweiten Treffer erzielte im Übrigen der Ex-Bestwiger Vehl Oktay per Elfmeter. Andre Loer war gefoult worden.

**Brilon - Velmede-Bestwig 2:0 (1:0)**  
**SVB:** Brock, Domenico Krämer, Schäfers, Koschka, Rütter, Krist, Vieth (80. Köster), Oktay, Bonito (83. Yildiz), Zimmermann, Loer (87. Soares Pinheiro). - **TuS:** Wilmes, Arndt, Boer, Ullrich (89. Schmidt), Gahler, Bierbaum, Wachsmann, Skotarzik (80. Hafner), Piotrowski (60. Vieth), Fiedler, Kaya. - **Zuschauer:** 150. - **Tore:** 1:0 (31.) Björn Zimmermann, 2:0 (78./Foullmeter) Veysel Oktay.

WP v. 29.09.08 HH  
Fußball-Bezirksliga 5

VfB Marsberg - SV Brilon		1:1	
Bad Berleburg - Schm'bg/Frede.			0:4
Oberschledorn - FC Cobbenrode			4:1
Kückelh./Sal. - TuS Medebach			1:0
SF Birkelbach - TuS Oeventrop			4:0
TuS Allagen - Aue-Wingesh.			0:0
Arpe/Wormbach - BC Eslohe			2:1
Velmede/Best. - SG Grafenschaft			1:0
		Heim	Ausw.
1. (1) Schm'bg/Frede.	7 6 0	1 16:8	8 18 6:3 9 10:5 9
2. (2) VfB Marsberg	7 5 2	0 16:4	12 17 9:2 10 7:2 7
3. (3) SF Birkelbach	7 4 1	2 16:9	7 13 6:1 7 10:8 6
4. (6) SV Brilon	7 3 3	1 15:6	9 12 11:3 7 4:3 5
5. (8) Bad Berleburg	7 3 3	1 11:9	2 12 7:6 7 4:3 5
6. (10) Arpe/Wormbach	7 3 2	2 10:12	-2 11 5:5 7 5:7 4
7. (11) BC Eslohe	7 3 1	3 16:9	7 10 11:4 7 5:5 3
8. (12) Oberschledorn	7 3 1	3 11:11	0 10 7:5 7 4:6 3
9. (4) Velmede/Best.	7 3 1	3 12:13	-1 10 5:7 4 7:6 6
10. (5) FC Cobbenrode	7 3 1	3 10:11	-1 10 7:2 9 3:9 1
11. (7) Kückelh./Sal.	7 3 0	4 12:12	0 9 11:3 9 1:9 0
12. (9) TuS Allagen	7 2 2	3 8:9	-1 8 5:5 4 3:4 4
13. (13) TuS Oeventrop	7 2 0	5 8:16	-8 6 6:8 3 2:8 3
14. (14) Aue-Wingesh.	7 0 4	3 6:12	-6 4 2:8 1 4:4 3
15. (15) SG Grafenschaft	7 1 1	5 9:25	-16 4 6:8 4 3:17 0
16. (16) TuS Medebach	7 1 0	6 6:16	-10 3 2:6 0 4:10 3

**Marsberg - Brilon 1:1 (1:0)**  
**VfB:** Müller, Meyer, Lüdtko, Hillebrand (65. Cornelius), Düchting, Nofen, Wetekamp, Nassery, Bender (86. Uthoff), Schemp, Galetzka. - **SVB:** Brock, D. Krämer, Schäfers, Koschka, Rüter, Krist, Viethe (55. Zimmermann), Oktay, Bonito (85. Kaiser), Loet (86. Pinheiro), Schäfer. - **Schiedsrichter:** Eckhard Schulz (FC Ass./Wre./Wu.). - **Zuschauer:** 220. - **Tore:** 1:0 (5.) Schemp, 1:1 (90.+4) Zimmermann.

WP-AKTION: VELTINS -ELF DER BEZIRKSLIGA

Die Elf des Tages



SVB trifft in der Nachspielzeit

1:1 beim VfB Marsberg / Brilon seit fünf Spielen ungeschlagen

**MARSBERG.** (hein) Aufsteiger SV Brilon sorgt weiter für Fuore in der Bezirksliga. Auch bei Spitzenreiter VfB Marsberg nahmen die Schwarz-Weißen beim 1:1 (1:0) einen insgesamt glücklichen Punkt mit auf die Heimreise. Damit ist der SVB seit fünf Spielen ungeschlagen

Zunächst lief alles nach Plan des VfB Marsberg, der auf dem Kunstrasen vor 220 Besuchern in der 5. Minute in Führung ging. Nach einer Heeringabe von Jawad Nassery war Alexander Schemp zur Stelle und erzielte mit dem Kopf sein achttes Saisontor. Danach hatten die Gäste

weitere gute Chancen. Sie fanden aber in Torhüter Dominik Brock ihren Meister. Die Gäste kamen erst im Verlauf der Partie besser ins Spiel und hatten nur wenige Chancen. Eine davon nutzte der eingewechselte Björn Zimmermann in der Nachspielzeit zum vielumhulenen Ausgleich.

# SVB jubelt in der Nachspielzeit

Altkreisduell: Björn Zimmermann köpft schulmäßig zum 1:1 ein / VfB mit guter Anfangsphase

**MARSBERG.** (hein) Der SV Brilon hat dem VfB Marsberg beim 1:1 (1:0) seine bisher saubere Weste im Diemelstadion beschmutzt. Zuvor waren die Gelb-Weißen in der Bezirksliga fünfmal als Sieger vom Platz gegangen.

Trotz des guten Wetters wurde die Begegnung auf dem Kunstrasen ausgetragen. Offenbar hatten sich die Hausherren hiervon einen Vorteil versprochen. Das erste Drittel gehörte ganz klar dem Spitzenreiter, der mächtig Dampf machte und den Aufsteiger in der eigenen Hälfte einschnürte. „Marsberg hat ganz stark angefangen. Da ist mir Angst und Bange geworden“, erzählt SVB-Trainer „Schorsch“ Niglis, der mit seinem Team inzwischen seit fünf Spielen ungeschlagen ist. Der VfB bleibt aber auch ungeschlagen.

Bereits in der 5. Minute gingen die Platzbesitzer durch ihren Torjäger Alexander Schemp in Führung. Weitere gute Möglichkeiten wurden von Lars Meyer, Schemp, Markus Galetzka, Jawad Nassyry und Christian Nofen vergeben. Auf Seiten der Schwarz-Weißen war keine zwingende Möglichkeit zu notieren. „Wir müssen uns selber an die Nase fassen. So ein Spiel müssen wir einfach nur

gewinnen“, ärgerte sich Spielertrainer Paul Bender noch einen Tag nach dem Spiel. „Wir haben uns Chance auf Chance herausgespielt. Der Gegner konnte froh sein, dass

er hier nur einen Gegentreffer kassiert hat.“

Im zweiten Durchgang konnten die Gäste das Altkreisderby ausgeglichen gestalten. Die Hausherren spiel-

ten nicht mehr zielstrebig genug und hatten auch keine großen Chancen mehr. „Brilon stand sehr tief. Da hatten wir Probleme, durch die Abwehr zu kommen. Dazu muss ich sagen, dass wir auch schwer nachgelassen haben“, so Paul Bender.

Der VfB-Coach musste dann mit ansehen, wie die Schwarz-Weißen noch zum Ausgleich kamen. Eine Ecke von A-Jugendsspieler Vitali Schäfer, der für Christian Rummel auf der linken Seite erstmals in der Anfangsstellung und gleichzeitig bester Briloner Kicker war, köpfe Björn Zimmermann in den Kasten vom beschäftigungslosen Benedikt Müller.

„Das war ein schulmäßiger Kopfball. Der Ball schlug ein wie ein Schuss. Aufgrund des späten Ausgleichs war der Punkt sicherlich glücklich. Das Glück muss man sich aber immer erarbeiten“, betont Niglis, der anschließend auf der Kirmes mit seinen Jungs richtig einen „drauf“ gemacht hat.

„Ich weiß nicht, warum der Schiedsrichter so lange hat nachspielen lassen. Der hat für Brilon gut und für uns schlecht gepfiffen“, sagte Paul Bender, der mit seinem Team nun zum Spitzenspiel in Schmallebenberg/Pr. antreten muss. Gute Kritiken beim Tabellenführer bekam Abwehrspieler Lars Meyer.



Brilons Libero Vehsel Oktay (in Weiß) kann Jawad Nassyry nicht am Torschuss hindern. Der Aufsteiger holte beim Spitzenreiter Marsberg den 12. Saisonpunkt und beschmutzte damit die weiße Heimweste der Gelb-Weißen.

WP v. 22.09.08 HH

□ BEZIRKSLIGA STAFFEL 5

TuS Oeventrop - TuS Allagen	1:2
SV Brilon - Bad Berleburg	2:2
SG Grafschaft - VfB Marsberg	2:2
BC Eslohe - Velmede/Best.	1:2
Aue-Wingesh. - Arpe/Wormbach	2:2
TuS Medebach - SF Birkelbach	2:4
FC Cobbenrode - Kückelh./Sal.	1:0
Schm'bg/Frede. - Oberschledorn	3:2

						Heim	Ausw.				
1. (1) VfB Marsberg	6	5	1	0	15:3	12	16	8:1	9	7:2	7
2. (2) Schm'bg/Frede.	6	5	0	1	12:8	4	15	6:3	9	6:5	6
3. (3) Bad Berleburg	6	3	3	0	11:5	6	12	7:2	7	4:3	5
4. (4) SV Brilon	6	3	2	1	14:5	9	11	11:3	7	3:2	4
5. (5) BC Eslohe	6	3	1	2	15:7	8	10	11:4	7	4:3	3
6. (6) SF Birkelbach	6	3	1	2	12:9	3	10	2:1	4	10:8	6
7. (7) FC Cobbenrode	6	3	1	2	9:7	2	10	7:2	9	2:5	1
8. (8) Arpe/Wormbach	6	2	2	2	8:11	-3	8	3:4	4	5:7	4
9. (9) TuS Allagen	6	2	1	3	8:9	-1	7	5:5	3	3:4	4
10. (10) Velmede/Best.	6	2	1	3	11:13	-2	7	4:7	1	7:6	6
11. (11) Oberschledorn	6	2	1	3	7:10	-3	7	3:4	4	4:6	3
12. (12) Kückelh./Sal.	6	2	0	4	11:12	-1	6	10:3	6	1:9	0
13. (13) TuS Oeventrop	6	2	0	4	8:12	-4	6	6:8	3	2:4	3
14. (14) SG Grafschaft	6	1	1	4	9:24	-15	4	6:8	4	3:16	0
15. (15) Aue-Wingesh.	6	0	3	3	6:12	-6	3	2:8	1	4:4	2
16. (16) TuS Medebach	6	1	0	5	6:15	-9	3	2:6	0	4:9	3

## Neuling Brilon holt 0:2 auf

**BRILON.** (hein) Aufsteiger SV Brilon hat gegen den VfL Bad Berleburg beim 2:2 (0:2) ein schon verloren geglaubtes Spiel noch aus dem Feuer gerissen. Die Badestädter, die im ersten Durchgang die clevere Mannschaft waren und auch die reifere Spielanlage hatten, lagen zur Pause nach Toren von Birkelbach und Richter verdient mit 2:0 in Führung.

Die junge Truppe von Trainer Niglis ließ sich trotz des 0:2 nicht aus der Ruhe bringen. Wichtig war das Anschlussstor, das Domenico Krämer nach Flanke von Tobias Koschka mit dem Kopf erzielte. Das Bemühen der Schwarz-Weißen wurde mit dem Ausgleich durch Cecil Krist belohnt. „Wir haben nach der Pause schönen, attraktiven und disziplinierten Fußball gespielt. Durch das 1:2 hat die Mannschaft einen Schub bekommen“, sagte SVB-Co-Trainer Carlos Krist.

**Brilon - Bad Berleburg 2:2 (0:2)**  
**SVB:** Brock, D. Krämer, Schäfers, Koschka, Rütter, Krist, Viethe, Oktaj, Vogel (46. Loer), Pinheiro (80. Köster), Rummel (30. Bonito). - **VfL:** Penkert, Hofius, Hövelmann (50. Rath), D. Hornrighausen, Birkelbach, J. Hornrighausen, Yilmaz (58. Kaiser), Richter, Lerch (70. Bald), Saßmannshausen. - **Schiedsrichter:** Sven Rasche (Borgentreich). - **Zuschauer:** 200. - **Tore:** 0:1 (18.) Birkelbach, 0:2 (32.) Richter, 1:2 (59.) D. Krämer, 2:2 (78.) Krist.

### WP-AKTION: VELTINS -ELF DER BEZIRKSLIGA

## Die Elf des Tages



## Titelaspirant VfL Bad Berleburg gastiert beim SV Brilon

**Brilon.** Der SV 20 Brilon ist erfolgreich in die Saison gestartet. Nach fünf Spielen befinden sich die Briloner mit 10 Punkten im oberen Tabellendrittel der Bezirksliga. Siege konnten gegen die Mitaufsteiger aus Kückelheim-Salwey und Aue-Wingehausen sowie gegen den TuS Medebach errungen werden. Die einzige Niederlage kassierte der SV bei den Sportfreunden Birkelbach. Am vergangenen Wochenende erreichte der SV Brilon beim SV Oberschledorn durch ein Tor von Miguel Bonito ein 1:1. In den ersten Meisterschaftsspielen hatte die Mannschaft des SV Brilon ein Durchschnittsalter von 22 Jahren.

Trainer Georg Niglis hat die Abgänge der Spieler Burhan Kaya und Johannes Hoffmann durch junge und erfolgshungrige Spieler aus der A-Jugend des SVB kompensiert. Tobias Koschka und Domenico Krämer haben auf Anhieb den Sprung in die

Stammformation geschafft.

In Abstimmung mit den A-Jugendtrainern Carmelo Frisina und Cem Yildiz werden vereinzelt auch die A-Jugendsspieler in Kurzeinsätzen an den Seniorenbereich herangeführt. Stephan Köster, Matti Kaiser und Andre Soares Pineiro konnten ihr großes Potential bereits andeuten.

Am Sonntag gastiert mit dem VfL Bad Berleburg ein absolutes Spitzenteam der Bezirksliga beim SV Brilon. Neben dem VfB Marsberg, BC Eslohe und SV Schmallenberg-Fredeburg werden die Berleburger als Geheimfavorit auf den Titel gehandelt.

Man darf gespannt sein, wie sich die junge Rasselbande von Georg Niglis gegen dieses Spitzenteam aus der Affäre ziehen wird. Der SV Brilon serviert seinen Zuschauern an diesem Spieltag erstmals die Briloner Currywurst nach einem Rezept von Kochprofi Thorsten Ströthoff.

### WP v. 16.09.08 Torschützen bis fünfter Spieltag

#### TORSCHÜTZEN

##### Bezirksliga 5

**6 Tore:** Alexander Schemp (+1, Marsberg);

**5 Tore:** Manuel Niemietz (Eslohe);

**4 Tore:** Adrian Nrecaj (+1, Eslohe), Vadim Fiebich (+1, Velmede-Bestwig), Tim Saßmannshausen (+2, Bad Berleburg);

**3 Tore:** Sergej Taktajev (+1, FC Cobbenrode), Jonas Schmidt (SV Schmallenberg/

Fr.), Syleman Bayram (Kückelheim/Salwey), Andre Loer und Björn Zimmermann (beide SV Brilon);

**2 Tore:** Miguel Bonito (+1, Brilon), Alex Uting (+2, Schmallenberg/Fr.), Markus Galetzka (+1, Marsberg), Bernd Mester (+1) und Carsten Franke (+2, beide Kückelheim/Salwey), Christian Lübbert (TuS Medebach), Holger Lerch (+2) und Hofius (beide Bad Berleburg), Omar Rabah

(+1) und Mario Habeck (beide Oeventrop), Reichenbacher und Schröder (beide Alagen), Stefan Schlüter (+1) und Rene Eickhoff (beide SG Grafschaft), Laureth Lugbnari (FC Cobbenrode), Stephan Kotthoff (FC Arpe/Wörmbach), Burhan Kaya (TuS Velmede-Bestwig), Freddy Gördes (Eslohe), Simon Zacharias, Gerrit Blecher und Ali Ajjour (alle Birkelbach).

# Altkreis-Derby hatte keinen Sieger verdient

Bezirksliga: Brilon nimmt Punkt aus Oberschledorn mit nach Hause

**DEIFELD.** (hein)

Das Briloner Altkreis-Derby in der Bezirksliga zwischen dem SV Oberschledorn und dem SV Brilon endete in Deifeld leistungsgerecht 1:1 (1:1). Beide Trainer konnten am Ende mit dem Ergebnis sehr gut leben.

„Es war eine Partie auf Augenhöhe mit einem gerechten Ausgang. Brilon war spielerisch einen Tick besser, was wir aber durch Einsatz wieder wett gemacht haben. Wenn man bedenkt, dass wir aufgrund der vielen Ausfälle eine

völlig neuformierte Truppe aufbieten mussten, war das absolut in Ordnung. Läuferisch und kämpferisch haben wir uns gegenüber dem Oeventrop-Spiel klar verbessert“, so ein zufriedener SVO-Spielertrainer Martin Gerbracht im WP-Gespräch.

Sein Pendant „Schorsch“ Niglis gab zu Protokoll: „Es war kein gutes Spiel. Spielerisch habe ich mehr von meiner Mannschaft erwartet. Entscheidend ist jedoch, dass wir auswärts einen Zähler geholt haben und mit zehn Punkten voll im Soll liegen. Es wird immer wieder Spiele geben, wo es nicht so gut läuft. Dafür ist

die Mannschaft einfach noch zu jung. Ich mache den Jungs keinen Vorwurf. Wir werden unseren Weg, den wir mit jungen Spielern eingeschlagen haben, weiter gehen.“

Die erste Chance führte gleich zum 1:0 (13.). Einen Freistoß vom wieder gut spielenden Libero Vehsel Oktay köpfte Miguel Bonito ins Tor. Wieder Bonito hatte kurze Zeit später zweimal den zweiten Treffer auf dem Fuß. „Hier hatten wir Glück, dass sich der Stürmer verzettelt hat“, sagte Martin Gerbracht anschließend treffend.

Auf der anderen Seite konnte sich der überragende SVB-Torhüter Dominik Brock einige Male in „Eins gegen Eins“-Situationen auszeichnen. So gegen Kleinschnittger (31.) und zweimal gegen Dennis Lefarth (44./67.). Machtlos war er aber beim Ausgleich (29.), den Jan Pfänder per Elfmeter erzielte. Sven Rüter hatte Andre Gerbracht unnötigerweise im Strafraum zu Fall gebracht.

Übrigens: Ausgezahlt hat sich vor allem die Maßnahme, Pfänder als Libero aufzubieten. Der gelernte Stürmer hat auf dieser Position ein Klasse-spiel gemacht. Daneben hatte der Coach noch ein Sonderlob für Christoph Schmidt übrig, der sich gegen Tobias Koschka „prima“ aus der Affäre gezogen hat.



Viele Spieler im Oberschledorner Strafraum. Der SVB ging durch ein Kopfballtor von Bonito in Führung. Fotos (2): hein

# Bestnote für SVB-Keeper Brock

SV Oberschledorn und Brilon trennen sich 1:1 / 120 Zuschauer

**DEIFELD.** (hein) Das Briloner Altkreisderby zwischen dem SV Oberschledorn und Aufsteiger SV Brilon endete leistungsgerecht 1:1 (1:1). Es war kein gutes Spiel vor 120 Besuchern. Beide Teams wirkten nervös und erlaubten sich viele Abspielfehler. Spielerische Höhepunkte waren so gut wie nicht vorhanden. Die kämp-

ferischen Tugenden standen im Vordergrund.

Die ersatzgeschwächten Gastgeber standen sehr tief und setzten auf Konter. Hiermit brachten sie die SVB-Hintermannschaft, die zuvor zweimal zu Null gespielt hatte, mehrfach in Verlegenheit. Im Blickpunkt stand SVB-Torhüter Brock, der weitere

Gegentreffer verhinderte. Seine größte Tat vollbrachte er in der zweiten Halbzeit, als er einen Schuss von Dennis Lefarth abwehren konnte.

Die Tore fielen vor dem Wechsel. Zunächst brachte Miguel Bonito die Gäste per Kopf in Führung, die der als Libero aufgebotene Jan Pfänder per Elfmeter egalisierte.

**Bad Berleburg - SG Grafschaft**  
**VfB Marsberg - BC Eslohe**  
**Oberschledorn - SV Brilon**  
**Kückelh./Sal. - Schm'bg/Frede.**  
**SF Birkelbach - FC Cobbenrode**  
**TuS Medebach - TuS Oeventrop**  
**Arpe/Wormbach - TuS Allagen**  
**Velmede/Best. - Aue-Wingesh.**

□ **BEZIRKSLIGA STAFFEL 5**

**4:1**  
**2:1**  
**1:1**  
**4:1**  
**1:1**  
**0:1**  
**1:1**  
**3:3**

**Oberschledorn - Brilon 1:1 (1:1)**  
**SVO:** C. Lefarth, Tuss, Schmidt, Andre und Martin Gerbracht, Hankeln, Figge, Kleinschnittger, Temme, D. Lefarth, Pfänder. **SVB:** Brock, Domenico und Nico Krämer, Koschka, Rütter, Schäfers (68. Schoultz-Ascheraden), Viethe (74. Krist), Oktay, Bonito, Vogel (75. Loer), Rummel. **Zuschauer:** 120. **Tore:** 0:1 (13.) Bonito, 1:1 (29.) Pfänder.

						Heim	Ausw.				
1. (1) VfB Marsberg	5	5	0	0	13:1	12	15	8:1	9	5:0	6
2. (2) Schm'bg/Frede.	5	4	0	1	9:6	3	12	3:1	6	6:5	6
3. (3) Bad Berleburg	5	3	2	0	9:3	6	11	7:2	7	2:1	4
4. (4) BC Eslohe	5	3	1	1	14:5	9	10	10:2	7	4:3	3
5. (5) SV Brilon	5	3	1	1	12:3	9	10	9:1	6	3:2	4
6. (6) FC Cobbenrode	5	2	1	2	8:7	1	7	6:2	6	2:5	1
6. (6) SF Birkelbach	5	2	1	2	8:7	1	7	2:1	4	6:6	3
8. (8) Oberschledorn	5	2	1	2	5:7	-2	7	3:4	4	2:3	3
9. (9) Arpe/Wormbach	5	2	1	2	6:9	-3	7	3:4	4	3:5	3
10. (10) Kückelh./Sal.	5	2	0	3	11:11	0	6	10:3	6	1:8	0
11. (11) TuS Oeventrop	5	2	0	3	7:10	-3	6	5:6	3	2:4	3
12. (12) TuS Allagen	5	1	1	3	6:8	-2	4	5:5	3	1:3	1
13. (13) Velmede/Best.	5	1	1	3	9:12	-3	4	4:7	1	5:5	3
14. (14) TuS Medebach	5	1	0	4	4:11	-7	3	0:2	0	4:9	3
15. (15) SG Grafschaft	5	1	0	4	7:22	-15	3	4:6	3	3:16	0
16. (16) Aue-Wingesh.	5	0	2	3	4:10	-6	2	0:6	0	4:4	2

**WP-AKTION: VELTINS -ELF DER BEZIRKSLIGA**

## Die Elf des Tages

**Dominik Brock (1)**  
- SV Brilon -

**Jan Pfänder (1)**  
- SV Oberschledorn -

**Bastian Greitemann (2)**  
- BC Eslohe -

**Maik Rath (2)**  
- VfL Bad Berleburg -

**Andre Düchting (3)**  
- VfB Marsberg -

**Daniel Kompennass (1)**  
- FC Arpe/Wormbach -

**Tobias Baxmann (1)**  
- Aue/Wingeshausen -

**Thorsten Gahler (1)**  
- TuS Velmede-B. -

**Carsten Franke (2)**  
- Kückelheim/Salwey -

**Bernd Mester (1)**  
- Kückelheim/Salwey -

**T. Saßmannshausen (1)**  
- VfL Bad Berleburg -



WP v. 09.09.08 HH

## Nachlese 2:0-Auswärtssieg in Aue-Wingeshausen

### SV Brilon sorgt auch für positive Schlagzeilen

ALTKREIS. (hein)

Von den fünf heimischen Bezirksligisten waren am 4. Spieltag vier Mannschaften siegreich. Diese gewannen ihre Spiele jeweils ohne Gegentor.

Für positive Schlagzeilen sorgt auch der SV Brilon, der in Aue siegreich war und damit neun Zähler auf dem Konto hat. „Besser geht es nicht für einen Neuling. Ich freue mich über die drei Siege und den ersten Auswärtserfolg“, so Trainer „Schorsch“ Niglis, der gerade in der zweiten Halbzeit ein gutes Spiel von seiner Mannschaft gesehen hat. „Nach dem 1:0 war alles einfacher. Da musste der Gegner aufmachen. Danach hätten wir den Sack schon eher zumachen müssen. Ich bin aber absolut zufrieden. Wir haben

guten Fußball gespielt.“

Der Gegner aus Aue hatte nur eine dicke Chance, die aber von Dominik Brock zunichte gemacht wurde. Der SVB-Torhüter ist momentan sehr gut drauf und hat in den beiden letzten Spielen auch kein Gegentor kassiert.

Spielführer Sven Rütter war der Häuptling auf dem Platz. Immerhin betrug das Durchschnittsalter in Aue 21,7 Jahre. Neben Björn Zimmermann fehlten Nico Krämer und Christian Rummel.

Auf die Jugend war Verlass. So standen mit Stefan Köster, Matti Kaiser, der als 17-jähriger sein erstes Spiel von Anfang an gemacht hat, und später Andre Soares-Pinheiro, der seinen Einstand gleich mit einem Tor krönte, drei Nachwuchskicker auf dem Platz,

die am Freitagabend noch in der A-Jugend gekickt hatten.

## TORSCHÜTZEN

### Bezirksliga

**5 Tore:** Alexander Schemp (+2, Marsberg), Manuel Niemiets (+4, Eslohe);

**3 Tore:** Adrian Nrecaj (+1, Eslohe), Jonas Schmidt (+1, Schmallenberg/Fr.), Syleman Bayram (Kückelh./Salw.), Andre Loer und Björn Zimmermann (beide SV Brilon), Vadim Fiebich (Velmede-Bestwig);

**2 Tore:** Christian Lübbert (+1, Medebach), Hofius (+1) und Sassmannshausen (+1, beide Bad Berleburg), Mario Habeck (Oeventrop), Reichenbecher (+1) und Schröder (beide Allagen), Rene Eickhoff (Grafschaft), Sergej Taktajev und Laureth Luginari (beide Cobbenrode), Stephan Kotthoff (Arpe/Wormbach), Burhan Kaya (Velmede-Bestwig), Freddy Gördes (Eslohe), Simon Zacharias, Gerrit Blecher und Ali Ajjour (alle Birkelbach).

### Torschützenliste nach viertem Spieltag



# Andre Soares Pinheiro erlöst Fans

## SV Brilon gewinnt Aufsteigerduell beim TSV Aue-Wingeshausen

**AUE.** (hein) Der SV Brilon hat auch das Aufsteigerduell beim TSV Aue-Wingeshausen 2:0 (0:0) gewonnen und damit den ersten Auswärtssieg eingefahren. Der TSV wartet weiter auf den ersten Dreier.

Die Gastgeber begannen sehr engagiert und hätten durch Euteneuer und Sonne-

born in Führung gehen können. Auf Briloner Seite vergaben Andre Loer und Tobias Koschka das 1:0. Die Begegnung kippte nach dem 1:0 (55.) durch Koschka. Hierdurch kamen die Gastgeber aus dem Konzept. Sie rannten kopflos an und hatten viele Ballverluste. Ganz anders die

Gäste, die jetzt das Spiel beherrschten und schon eher den zweiten Treffer nachlegen mussten. Gute Möglichkeiten wurden durch Koschka, Stefan Vogel und Marko Vieth vergeben. So dauerte es bis zur 90. Minute, ehe Jugendspieler Andre Soares Pinheiro die Fans mit dem 2:0 erlöste.

□ BEZIRKSLIGA STAFFEL 5											
Aue/Wingeshausen - Brilon 0:2 (0:0)											
TSV: Heier, F. Treude (56. Belz), Beuter, K. Treude, Böhl (64. Kuffner), Imhof, Sulze, Sonneborn, Euteneuer, Henkel, Friedrich. - SVB: Brock, D. Krämer, Köster, Koschka, Rütter, Schäfers, Vieth, Oktay, Vogel (84. Soares-Pinheiro), Loer (73. Krist), Kaiser (57. Bonito). - Schiedsrichter: David Benderscheid (RW Hünnsborn). - Zuschauer: 150. - Tore: 0:1 (55.) Koschka, 0:2 (90.) Soares-Pinheiro.											
4:0											
2:0											
1:0											
6:0											
0:2											
1:4											
2:0											
0:2											
Heim Ausw.											
1. (1) VfB Marsberg	4	4	0	0	11:0	11	12	6:0	6	5:0	6
2. (2) Schm'bg/Frede.	4	4	0	0	8:2	6	12	3:1	6	5:1	6
3. (3) BC Eslohe	4	3	1	0	13:3	10	10	10:2	7	3:1	3
4. (4) SV Brilon	4	3	0	1	11:2	9	9	9:1	6	2:1	3
5. (5) Bad Berleburg	4	2	2	0	5:2	3	8	3:1	4	2:1	4
6. (6) SF Birkelbach	4	2	0	2	7:6	1	6	1:0	3	6:6	3
6. (6) FC Cobbenrode	4	2	0	2	7:6	1	6	6:2	6	1:4	0
8. (8) Oberschledorn	4	2	0	2	4:6	-2	6	2:3	3	2:3	3
9. (9) Arpe/Wormbach	4	2	0	2	5:8	-3	6	2:3	3	3:5	3
10. (10) TuS Allagen	4	1	0	3	5:7	-2	3	5:5	3	0:2	0
11. (11) Kückelh./Sal.	4	1	0	3	7:10	-3	3	6:2	3	1:8	0
12. (12) Velmede/Best.	4	1	0	3	6:9	-3	3	1:4	0	5:5	3
13. (13) TuS Oeventrop	4	1	0	3	6:10	-4	3	5:6	3	1:4	0
14. (14) TuS Medebach	4	1	0	3	4:10	-6	3	0:1	0	4:9	3
15. (15) SG Graftschaft	4	1	0	3	6:18	-12	3	4:6	3	2:12	0
16. (16) Aue-Wingesh.	4	0	1	3	1:7	-6	1	0:6	0	1:1	1

### WP-AKTION: VELTINS -ELF DER BEZIRKSLIGA

## Die Elf des Tages

Thomas Kellermann (1)  
- TuS Müschede -

Bastian Keil (1)  
- TuS Müschede -

Veysel Oktay (1)  
- SV Brilon -

Philip Rüssmann (1)  
- Arpe/Wormbach -

Andre Düchting (2)  
- VfB Marsberg -

Andre Hülsmann (1)  
- TuS Medebach -

Yilmazer (1)  
- Bad Berleburg -

Jens Richter (1)  
- Arpe/Wormbach -

Manuel Niemiets (1)  
- BC Eslohe -

Stefan Schauerte (1)  
- Schmallenberg/F. -

Alex Schemp (2)  
- VfB Marsberg -

WP v. 02.09.08 HH Nachlese Kückelheim/Salwey



Die SVB-Kicker Holger Schäfers, Tobias Koschka, Vehsel Oktay und Miguel Bonito (v. li.) gewannen das Duell der Aufsteiger gegen Kückelheim/Salwey mit 3:0. Foto: alex

## SV Brilon gewinnt 17 Heimspiele in Folge

Die Heimstärke des SV Brilon bekam der SC Kückelheim/Salwey im Duell der Aufsteiger an der Jakobuslinde zu spüren. Immerhin haben die Schwarz-Weißen seit dem Amtsantritt von „Schorsch“ Niglis alle 17 Heimspiele gewonnen. Ein glückliches Händchen hatte der Coach bei der Einwechslung von Nachwuchsspieler Andre Loer, der den SVB mit einem lupenreinen Hattrick auf die Siegerstraße schoss. „Wir haben als Aufsteiger sechs Punkte aus drei Spielen geholt. Damit und auch mit der spielerischen Leistung bin ich sehr zufrieden. Wir haben guten Fußball gespielt, sind viel über die Außenbahnen gekommen und haben uns auch gute Chancen herausgespielt. In der zweiten Halbzeit war es ein offener Schlagabtausch. Das einzige, was ich bemängeln muss, ist die Chancenverwertung. Daran müssen wir weiter arbeiten“, bilanzierte „Schorsch“ Niglis im WP-Gespräch.

Gute Noten verdienten sich Torhüter Dominik Brock, der einige Male die Null hielt, die beiden Abwehrspieler Domenico und Nico Krämer sowie der Matchwinner Andre Loer.



Brilons Stürmer Björn Zimmermann (li.) ging gegen Kückelheim-Salwey leer aus. Foto: maheir

## Andre Loer wird zum Helden von Brilon

Stürmer macht nach Einwechslung Hattrick

**BRILON.** (hein) Er kam, traf und siegte. Die Rede ist von Andre Loer, der von Trainer „Schorsch“ Niglis in der 75. Minute eingewechselt wurde und anschließend alle drei Treffer erzielte. Dadurch siegte der SV Brilon im Duell der Aufsteiger vor 210 Zuschauern gegen den Fußball-Bezirksligisten SC Kückelheim/Salwey mit 3:0 (0:0).

Die Begegnung war lange Zeit offen. Auf beiden Seiten gab es gute Chancen. Zunächst donnerte Christian Rummel in der ersten Halbzeit einen Freistoß an die Unterkante der Latte und Karsten Franke traf nach dem Wechsel den Pfosten. Nach Wiederanpfiff wurden von den Brilonern drei gute Chancen von Miguel Bonito, Christian Rummel und Björn Zimmermann vergeben. Auf der

anderen Seite ging ein Schuss von David Schulte knapp am Tor vorbei.

Dann kam der Auftritt von Andre Loer. Den ersten Treffer machte er nur zwei Minuten nach seiner Einwechslung. Fünf Minuten später wurde der Torschütze von Tobias Koschka wunderbar freigespielt und vollendete. Beim 3:0 hatte der ebenfalls eingewechselte Stefan Vogel die Vorarbeit geleistet. „Ich freue mich ganz besonders für Andre, dass er nach seiner Einwechslung so erfolgreich war und einen lupenreinen Hattrick erzielt hat“, so der SVB-Coach Niglis im WP-Gespräch. Etwas angefahren war Gästetrainer Fadil Raci. „Das Ergebnis spiegelt den Spielverlauf nicht wieder. Wenn das 0:1 nicht fällt, geht das Spiel 0:0 aus.“

# Die Elf des Tages



## DER ÜBERBLICK

### Bezirksliga Gr. 5

TuS Oeventrop - Arpe/Wormbach	4:1
SV Brilon - Kückelh./Salwey	2:0
Aue-Wingeshsh. - VfB Marsberg	0:2
TuS Allagen - Velmede/Best.	4:0
FC Cobbenrode - TuS Medebach	3:1
Schm'bg/Frede. - SF Birkelbach	1:0
1. VfB Marsberg	3 3 0 0 7:0 9
2. Schm'bg/Frede.	3 3 0 0 4:1 9
3. BC Eslohe 1	3 2 1 0 7:3 7
4. SV Brilon	3 2 0 1 8:2 6
5. SF Birkelbach	3 2 0 1 7:2 6
6. FC Cobbenrode	3 2 0 1 7:4 6
7. Bad Berleburg	3 1 2 0 3:2 5
8. TuS Allagen	3 1 0 2 4:3 3
9. Kückelh./Sal.	3 1 0 2 7:7 3
10. Velmede/Best.	3 1 0 2 6:7 3
11. Oeventrop	3 1 0 2 6:9 3
12. Oberschiedorn	3 1 0 2 3:6 3
13. Arpe/Wormb.	3 1 0 2 3:8 3
14. SG Grafschaft	3 1 0 2 6:12 3
15. Aue-Wingesh.	3 0 1 2 1:5 1
16. TuS Medebach	3 0 0 3 2:10 0

\* fb83305

**Brilon - Kückelh./Salw. 3:0 (0:0)**  
**SVB:** Brock, Oktay, Nico (84. Krist) und Domenico Krämer, Rüther, Schäfers, Viethe, Rummel, Koschka, Bonito (75. Loer), Zimmermann (87. Vogel). - **SC:** Heite, Henke, Yamac, Donner (84. Klur), Eickelmann, Bayram, Cavusoglu, Schmidt (46. Beckmann), Mester (75. Raci), Schulte, C. Franke. - **Schiedsrichter:** Andreas Wittgen (Fürstenberg). - **Zuschauer:** 210. - **Tore:** 1:0/2:0/3:0 (77./82./87.) Andre Loer.